

**FREIWILLIGE
FEUERWEHR**



**EBEN
ACHENSEE**



Jahresbericht

2022

VORWORT

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger
 In ständiger Einsatzbereitschaft blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurück. 59 mal wurde die freiwillige Feuerwehr Eben am Achensee alarmiert: Unter anderen zu 23 Brandmeldealarmen, 16 davon waren ein Fehlalarm, ausgelöst durch: 7x Dampf, 5x Bauarbeiten, 1x Wasseraustritt, 2x rauchen, 1x angebrannten Speisen. Weiters 1 Auto-Brand im Ortsgebiet direkt vor einem Wohngebäude. 1 Waldbrand in Eben an der B181. 1 Waldbrand am Ebner Joch wo zu den Löscharbeiten der Polizeihubschrauber angefordert wurde. 10 Ölspuren (ausgetretene Flüssigkeiten) davon waren 2 schon eingetrocknet. 4 Wohnungsöffnungen. 2x Baum von der Straße geräumt. 2 Wassernotfälle. 2 Tierrettungen. 3 Verkehrsunfälle. 1 Fahrzeugbergung unter der Buchauer Alm. 2x Wasserschaden, 1 Waldbrandverdacht (nichts gefunden). 1 Brandsicherheitswache.

Unterstützend waren wir auch bei den Nachbarfeuerwehren zum: Fahrzeugabsturz mit FF Wiesing, Fahrzeugabsturz in Gewässer mit FF Achenkirch-Achental, Kaminbrand mit FF Achenkirch-Achental, Kaminbrand mit FF Pertisau. Danke für die gute Zusammenarbeit.

Übungen und Ausbildung in der eigenen Feuerwehr und Kurse an der Landesfeuerwehrschule wurden besucht. Überprüfung, Wartungsarbeiten und Reparaturen an Einsatzgeräten. Danke für die sehr gute Ausbildung und Instandhaltung.

Bewerbe 2022: 4x Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze, 1x Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold (Feuerwehr Matura). Gratulation allen Wettbewerbsteilnehmern.

Absperrdienste, Ausrückung der Fahnenabordnung, Versammlungen. Feuerwehrfest bei dem wir unse-

ren neuen LASTA und TLFA und die Tragkraftspritze Otter gesegnet haben. Das alte Tanklöschfahrzeug konnten wir einer Feuerwehr aus Kroatien übergeben.

Bei der Sammelaktion Sachspenden für die Ukraine haben wir mitgeholfen. Die Feuerwehrjugend hat wieder fleißig geübt und das Friedenslicht verteilt. Der Feuerwehrstorch ist 4x ausgeflogen, Gratulation zum Nachwuchs. Die Volksschule, der Kindergarten und die Kinderkrippe waren zu Besuch bei der Feuerwehr. Mitgliederstand beträgt: 64 Aktive, 17 Reserve, 6 Jugendfeuerwehr.

2023 wird das Feuerwehrkommando wieder neu gewählt. Nach 15 Jahren Kommandantstellvertreter und 5 Jahren Kommandant übergebe ich die Leitung an jüngere, sehr gut ausgebildete Feuerwehrkameraden.

Bedanken möchte ich mich bei allen Freunden und Gönnern der Feuerwehr Eben am Achensee und den Arbeitgebern die Feuerwehrmitglieder im Ernstfall freistellen. Ein Lob allen Feuerwehrmitgliedern die bei Übungen, Einsätzen und sonstigen Tätigkeiten freiwillig ihren Dienst leisten. Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit geht an die örtlichen Vereine, dem Feuerwehrausschuss, dem Bezirksfeuerwehrkommando, dem Landesfeuerwehrkommando und dem Bürgermeister mit seinem Gemeinderat. Zum Schluss wünsche ich allen Feuerwehrkameraden und Gemeindebürgern ein unfallfreies gesundes neues Jahr. Alles Gute.



HBI Albert Eberharter
 Kommandant der
 Feuerwehr Eben - Achensee

HBI Albert Eberharter

STATISTIK 2022

59 Einsätze	503 h
17 Brandeinsätze	
25 Technische Hilfeleistungen	
16 Fehl- bzw. Täuschungsalarme	
1 Brandsicherheitswachen	
23 Übungen	749 h
16 Weiterbildungen an Feuerwehrschule	160 h
82 sonstige Tätigkeiten (Wartungen etc.)	1330 h
<u>27 Tätigkeiten Jugendfeuerwehr</u>	<u>606 h</u>
207 Gesamtaktivitäten	3348 h

EINSÄTZE

Hinweis: Sämtliche vorbestellte Arbeitseinsätze, wie Hilfsdienste für Gemeinde, Absperrdienste etc. sind nicht angeführt!

N°01 // 05.01.2022 Brandmeldealarm**Achenseestraße**

10:30 Uhr // Bauarbeiten und der dadurch entstandene Staub waren Grund für den ersten Brandmeldealarm in diesem Jahr. Die Einsatzkräfte konnten nach der Erkundung des betroffenen Bereichs wieder einrücken.

N°02 // 15.01.2022 Brandmeldealarm - Dorfstraße

17:58 Uhr // Dampf aus einer Sauna war Grund für die Auslösung der Brandmeldeanlage eines Hotels. Der Einsatzleiter kontrollierte gemeinsam mit dem Atemschutztrupp den betroffenen Bereich, woraufhin Entwarnung gegeben und wieder eingedrückt werden konnte.

N°03 // 21.01.2022 Kaminbrand - Pertisau

18:00 Uhr // Um die Feuerwehr Pertisau bei einem Kaminbrand zu unterstützen rückte die FF Eben an



diesem Freitagabend aus. Vor Ort wurde der Rauch-



fangkehrer mit der Drehleiter auf das Dach gebracht und bei seiner Tätigkeit gegen Absturz gesichert.

Weitere Maßnahmen waren aufgrund der Situation nicht notwendig. Die FF Eben stand mit vier Fahrzeugen ca. 45 Minuten lang im Einsatz.

N°04 // 22.01.2022 Brandverdacht - Dorfstraße

07:01 Uhr // Ein technischer Defekt an einem PKW hatte eine leichte Rauchentwicklung zur Folge. Der Fahrzeuglenker vermutete infolge dessen einen Fahrzeugbrand und verständigte die Feuerwehr. Vor Ort wurde das Fahrzeug mittels Wärmebildkamera auf Glutnester kontrolliert. Der PKW wurde

bis zu einem geeigneten Parkplatz eskortiert und erneut begutachtet. Zwanzig Minuten nach Eingang des Alarms konnte der Einsatz beendet werden.

**N°05 // 23.01.2022 Brandmeldealarm - Dorfstraße**

16:49 Uhr // Erneut war Dampf in der Sauna der Grund für einen Einsatz am Sonntagabend. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr kontrollierten den Saunabereich auf eine etwaige Rauchentwicklung. Nach wenigen Minuten wurde Entwarnung

gegeben und der Einsatz beendet.

N°06 // 24.01.2022 Wohnungsöffnung**Dorfstraße**

14:43 Uhr // Da zu einer Person schon seit mehreren Tagen kein Kontakt mehr bestand wurde der Rettungsdienst alarmiert. Dieser konnte sich aufgrund einer verschlossenen Wohnungstür allerdings keinen Zutritt verschaffen. So wurde heute



Nachmittag die FF Eben gerufen um das Problem zu lösen. Mittels Steckleiter und anschließend mit der DLK wurde der Balkon im 2.OG erreicht und ein gekipptes Fenster fachmännisch geöffnet. So konnte innerhalb weniger Minuten dem Rettungsdienst die Wohnung geöffnet werden. Im Einsatz standen 10 Mann der FF Eben mit 2 Fahrzeugen.

N°07 // 29.01.2022 Brandmeldealarm**Achenseestraße**

14:48 Uhr // Durch Bauarbeiten entstandener Staub war Grund für die Auslösung der Brandmeldeanlage in einem Hotelbetrieb.

EINSÄTZE

Der Einsatz wurde nach der Erkundung durch den Atemschutztrupp beendet.

N°08 // 05.02.2022 Kaminbrand - Achenkirch

19:22 Uhr // Der Einsatzleiter der Feuerwehr Achenental forderte die Drehleiter der FF Eben am Achensee zur Unterstützung bei einem Kaminbrand an. Vor Ort wurde der Rauchfangkehrer auf das Dach gebracht und bei seiner Arbeit gegen Absturz gesichert. Die Feuerwehr Eben am Achensee stand mit zwei Einsatzfahrzeugen ca. 1,5 Stunden lang im Einsatz.



N°09 // 07.02.2022 Technische Hilfeleistung Kasbachstraße

08:39 Uhr // Der starke Schneefall mit Sturmböen bescherte der FF Eben einen Einsatz heute Vormittag. Ein kleiner Baum verlegte die L7 Kasbachstraße. Dieser wurde fachmännisch entfernt, die Sperre konnte nach wenigen Minuten wieder aufgehoben werden.



N°10 // 07.02.2022 Brandmeldealarm Mühlthalweg

23:39 Uhr // Das Rauchen einer Zigarette in einem Personalzimmer war Grund für den nächtlichen Einsatz der FF Eben. Nach der Erkundung des Zimmers durch einen Atemschutztrupp wurde der Einsatz beendet.



N°11+12 // 20.02.2022

Brandmeldealarm Buchauer Straße

15:14 Uhr // Aus ungeklärter Ursache schlug die Brandmeldeanlage eines Hotels mehrmals Alarm. Da zu keinem Zeitpunkt

eine Gefahr bestand, wurden die Einsätze ohne tätig zu werden beendet und die Einsatzstelle dem Eigentümer übergeben.

N°13 // 13.03.2022 Wassernotfall - Achensee

15:14 Uhr // Personen, welche sich am Ufer des Achensees befanden, beobachteten einen Wassersportler, der ins Wasser stürzte. Da von einem Unfall ausgegangen wurde, setzte ein Passant den Notruf ab.

Der Wassersportler konnte sich jedoch nach kurzer Zeit problemlos selbstständig ans Ufer retten. Die anfahrenden Einsatzkräfte brachen daraufhin die Anfahrt ab.

N°14 // 25.03.2022 Brandeinsatz - Achenseestraße

16:35 Uhr // Aufgrund der extremen Trockenheit geriet eine Böschung neben der Achenseebundesstraße aus unbekannter Ursache in Brand. Gemeldet wurde lediglich ein Brandgeschehen von ca. 4m², doch obwohl die FF nach nicht einmal 5 min vor Ort war breitete sich dieser auf mind. 400m² aus. Durch das schnelle Eingreifen der Einsatzkräfte konnte eine weitere Brandausbreitung und somit ein großer Waldbrand verhindert werden.

Die Brandbekämpfung erfolgte neben zwei Schnellangriffsrohren auch mit dem am Dach montierten Wasserwerfer, nachdem eine 200m lange Zubringerleitung vom nächstgelegenen Hydranten verlegt und einsatzbereit war. Bereits nach wenigen Minuten konnte ein deutlicher Löscherfolg festgestellt und



mit den Nachlöscharbeiten begonnen werden. 60 Minuten nach Eingang des Alarms

EINSÄTZE

rückten die Einsatzkräfte wieder ins Gerätehaus ein. Während der Löscharbeiten war die B181 Achenseebundesstraße gesperrt. Dieser Einsatz zeigt wie schnell sich ein Feuer bei Trockenheit ausbreiten kann.

N°15 // 02.04.2022 Technische Hilfeleistung Kasbachstraße

21:44 Uhr // Die Polizei benötigte Unterstützung bei der Beseitigung eines kleinen Baumes, welcher in die Fahrbahn ragte. Nur wenige Minuten nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle war das Verkehrshindernis fachmännisch entfernt und der Einsatz beendet.

N°16 // 03.04.2022 Brandmeldealarm Mühltalweg

13:02 Uhr // Übermäßiger Dampf in der Personal Küche und die Auslösung gleich zweier Rauchmelder gleichzeitig bescherte der FF Eben heute Nachmittag einen Einsatz. Nach der Kontrolle konnte Entwarnung gegeben werden, und die ausgerückte Mannschaft wieder unverrichteter Dinge das Gerätehaus aufsuchen.

N°17 // 04.04.2022 Brandmeldealarm - Eggweg
19:35 Uhr // Erneuter Brandmeldealarm in einem Hotelbetrieb. Auch diesmal konnte die Einsatzstelle nach der Kontrolle des betroffenen Melders beendet werden.

N°18 // 09.04.2022 Wohnungsöffnung Dalfazer Weg

08:11 Uhr // Vom Rettungsdienst angefordert wurde die FF Eben an diesem Morgen zum Einsatzstichwort: Wohnungsöffnung, Person eingeschlossen. Eine Person stürzte in ihrer Wohnung, konnte sich selbst aufgrund eingeschränkter Mobilität nicht mehr helfen und verständigte die Rettung. Jedoch war die Wohnung versperrt. Die FF Eben verschaffte dem Rettungsdienst fachmännisch Zugang und konnte nach kurzer Zeit die Einsatzstelle verlassen.

N°19 // 12.04.2022 Ölaustritt - Panoramaparkplatz
13:35 Uhr // Ein Motorrad hatte nach einem Unfall eine kleine Menge Motoröl verloren. Dieses konnte

von den Einsatzkräften rechtzeitig gebunden werden, bevor es durch den Schotterparkplatz versickerte.



N°20 // 19.04.2022 Aufgerissener Dieseltank LKW Ebener Straße

10:56 Uhr // Durch eine Unachtsamkeit wurde an diesem Vormittag der Dieseltank eines Sattel-schleppers



aufgerissen, vermutlich mehr als 200 Liter Diesel sind dadurch sowohl auf einen Schotterparkplatz als

auch auf die Gemeindestraße geronnen. Umgehend nach dem Eintreffen der ersten Einsatzmannschaften wurden weitere Maßnahmen ergriffen: Erste Bemühungen den Dieseltank notdürftig abzudichten, auffangen von immer noch austretendem Diesel mittels Wannen, absperren der Einsatzstelle und binden des Diesel mittels nicht unerheblichen Mengen an Ölbindemittel. Nach mehr als einer Stunde konnten die FF Eben gemeinsam mit Hilfsmannschaften der Gemeinde die Einsatzstelle verlassen. Über weitere notwendige Maßnahmen wie das Reinigen der Straße mittels Kehmaschine bzw. das Abtragen von verunreinigtem Erdreich wurde im Laufe des Tages noch entschieden, sobald der LKW durch eine Fachfirma wieder fahrbereit gemacht wurde.

EINSÄTZE

N°21 // 07.05.2022 Türöffnung - Schwarzeggstraße
 16:14 Uhr // Der Rettungsdienst benötigte Zugang zu einer Wohnung, in welcher sich eine hilflose Person befinden sollte. Da zum Zeitpunkt des Alarms, gerade die Florianifeier in Pertisau stattfand, rückten neben dem Rüstfahrzeug auch einige Kameraden aus Pertisau kommend mit dem Löschfahrzeug aus. Vor Ort konnte rasch ein geeigneter Zugang geschaffen werden. Zum Glück konnte im Gebäude eine unversehrte Person angetroffen werden. Die Einsatzkräfte der FF-Eben beendeten daraufhin den Einsatz und kehrten zum Festakt zurück.

N°22 // 17.05.2022 Auslaufende Betriebsstoffe Sonnweg



15:52 Uhr // Aufgrund eines technischen Defekts traten Betriebsmittel aus einem geparkten PKW aus. Der

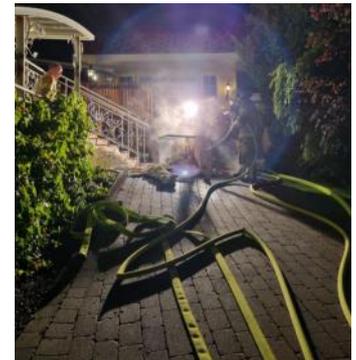
Kraftstoff wurde mit Wannen aufgefangen und die verunreinigte Fahrbahn mit Bindemittel abgestreut. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und der Polizei übergeben. Seitens der Feuerwehr war dieser Einsatz nach 30 Minuten beendet.

N°23 // 25.05.2022 Brandeinsatz - Mühlthalweg
 00:13 Uhr // In der Nacht auf Mittwoch wurde die FF Eben zu einem Hotelbetrieb in Maurach alarmiert. Da zunächst von einem Gefahrgutunfall ausgegangen wurde, rückten gemäß Alarmplan ebenfalls die Feuerwehr Jenbach sowie die Berufsfeuerwehr Innsbruck zum Einsatzort aus.

Die Erkundung des Einsatzleiters ergab, dass starker Brandgeruch aus der Wäscherei wahrnehmbar war. Umgehend erhielt der Angriffstrupp den Auftrag, unter schwerem Atemschutz, zur Brandbekämpfung vorzugehen. Als Brandherd konnten mit Handtüchern befüllte Gitterboxen in der Wäscherei festgestellt werden. In diesen Boxen kam es zu einem Hitzestau und in weiterer Folge zu einem Glimmbrand. Das Brandgut wurde vom Atem-

schutztrupp ins Freie gebracht und dort abgelöscht. Durch dieses Vorgehen konnte ein Wasserschaden zur Gänze verhindert werden.

Die mit Rauchgasen belasteten Räume wurden belüftet und auf weitere mögliche Brandherde kontrolliert. Durch das rasche und besonnene Handeln des Hotelpersonals konnte diese Situation sehr früh erkannt und rechtzeitig reagiert werden. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Eben konnten nach 1 1/2 Stunden von der Einsatzstelle abrücken.



N°24 // 26.05.2022 Fahrzeugabsturz Achenseestraße



11:39 Uhr // Zu einem gemeldeten Fahrzeugabsturz wurden die Feuerwehren Eben und Wiesing alarmiert. Vor Ort wurden die Unfallbeteiligten rettungsdienstlich versorgt und das Fahrzeug mittels Seilwinde gegen weiteres Abrutschen gesichert. Seitens der FF Eben wurde die Absicherung der Einsatzstelle sichergestellt.

EINSÄTZE

N°25 // 07.06.2022 Wasserschaden - Pertisauer Straße

19:45 Uhr // Zu einer technischen Hilfestellung rückten die Mitglieder der FF Eben an diesem



Dienstagabend aus. Vor Ort galt es, einen mit Wasser vollgelaufenen Keller auszupumpen. Aufgrund der Größe des Kellers wurde das Wasser zeitgleich mit mehreren Wassersaugern und mit erheblichem körperlichem Einsatz unserer Kameraden abgepumpt.



Zwei Stunden nach der Alarmierung konnten die Arbeiten an der Einsatzstelle beendet und wieder eingerückt werden.

N°26 // 11.06.2022 Tierrettung am Achensee

11:37 Uhr // Mehrmals im Jahr wird die FF Eben per "Kommandoschleife" alarmiert? Was ist das?

Bei Einsätzen die nur wenig Personal benötigt und total zeitunkritisch sind, werden per Pager nur eine kleine Anzahl an Mitgliedern alarmiert. So auch heute Vormittag: aufmerksame Gäste haben einen leicht verletzten Raben an der Seeuferstrasse entdeckt und den Notruf gewählt. Weil die Feuerwehr auch ein Herz für Tiere hat, wurde das Federvieh von den Einsatzkräften eingefangen und anschließend zur weiteren Pflege ortsansässigen Tier-Spezialkräften übergeben.



dem Zusammenstoß auf der B181 Achenseebundesstraße zum Teil schwer verletzt. Aufgrund der Anzahl der Verletzten kümmerten sich die Mitglieder der FF Eben vorerst gemeinsam mit dem Rettungsdienst und dem Notarzt um die Unfallopfer. Gemeinsam wurden alle Unfallbeteiligten, auch mittels eines Notarztthubschraubers, versorgt und in umliegende Krankenhäuser gebracht. Anschließend wurde die Unfallstelle geräumt und gereinigt und die schwer beschädigten Fahrzeuge einem Abschleppunternehmen übergeben. Die Straße musste für die Dauer der



Arbeiten im Bereich "Hechenberg" für knapp 1,5 Stunden komplett gesperrt werden. Die FF Eben bedankt sich wieder einmal für die ausgezeichnete Zusammenarbeit



mit den vor Ort eingesetzten Einsatzkräften des Rettungsdienstes und der Polizei.



N°28 // 24.06.2022 Brandmeldealarm Mühltalweg

09:08 Uhr // Aufgewirbelter Staub war die Ursache für den Brandmeldealarm an diesem Freitag. Nach der Erkundung der Einsatzstelle rückten die Mitglieder wieder in's Gerätehaus ein.

N°29 // 26.06.2022 Kleinbrand im Freien Ebner Joch

06:14 Uhr // Ein nicht abgelöschtes Brauchtumsfeuer forderte am Sonntagmorgen die Einsatzkräfte

EINSÄTZE

der Feuerwehr und der Flugpolizei. Zu dem in ca. 1900m Seehöhe gelegenen Einsatzort mussten zwei Kameraden sowie das benötigte Gerät per Hubschrauber transportiert werden.

Nach einem kurzen Fußmarsch konnte der Einsatz-



ort erreicht und mit dem Ablöschen der Glutnester begonnen werden. Die Brandstelle wurde im Anschluss mittels Wärmebildkamera auf weitere etwaige

Glutnester kontrolliert.

Aufgrund der exponierten Lage der Einsatzstelle wurden die eingesetzten Mitglieder mittels Tau abgeholt und in's Tal geflogen. Dieser nicht ganz alltägliche Einsatz konnte nach zwei Stunden beendet werden.

N°30 // 26.06.2022 Tierrettung - Lacknergasse
19:10 Uhr // Viel Kraft und die Unterstützung zahlreicher, fachkundiger Mitglieder war nötig, um ein ca. 500 kg schweres Tier aus einem Stall in einen Anhänger zu bringen. Da die Kuh nicht mehr aus eigener Kraft stehen oder gehen konnte, stellte sich dies als wahrer Kraftakt heraus.

Letztendlich konnte aber auch diese Herausforderung bewältigt, und die Kuh abtransportiert werden.

N°31 // 27.06.2022 Wassernotlage - Achensee



14:17 Uhr // Ein Einsatz jagt in letzter Zeit den nächsten: Ein am Achensee gekentertes Boot beschäftigte die

Einsatzkräfte rund um den Achensee. Neben der Feuerwehr Eben am Achensee und Achenkirch wurde auch die Wasserrettung sowie ein Hubschrauber

alarmiert. Die boden- bzw. wassergebundenen Einsatzkräfte konnte das gekenterte Boot mit den Insassen unverletzt an das Ufer bringen, nach kurzer Zeit war der Einsatz beendet.

N°32 // 01.07.2022 Ölaustritt - Achenseestraße
15:21 Uhr // Ein PKW verlor nach einem technischen Gebrechen Motoröl welches sich bei der nassen Fahrbahn schnell auf eine größere Fläche verteilte. Mittels Bindemittel und Bioversalschaum konnte die Straße rasch gereinigt werden. Nach 30

Minuten war der Einsatz beendet. Wir möchten uns bei der Ortsstreife für die Unterstützung der Sicherungsmaßnahmen bedanken.



N°33 // 08.07.2022 Brandmeldealarm Achenseestraße

15:27 Uhr // Aufgrund eines ungewollten Wasseraustritts löste die Brandmeldeanlage in einem Hotelbetrieb aus, welche wiederum die Feuerwehr Eben am Achensee beschäftigte. Ein komplett ausgerüsteter Atemschutztrupp inkl. Einsatzleiter erkundeten die Einsatzstelle, konnten Entwarnung geben und nach ca. 15 Minuten war der Einsatz beendet.

N°34 // 09.07.2022 Brandmeldealarm Buchauer Straße

20:02 Uhr // Wieder rückte die FF-Eben zu einem Brandmeldealarm in einem Hotelbetrieb aus. Auch dieses Mal löste die Anlage nicht wegen eines Brandes sondern aufgrund von Wasserdampf aus. Für die Mitglieder FF Eben aber wird jeder dieser Alarme so abgearbeitet als würde es sich tatsächlich um einen Brandeinsatz handeln. So kommt bei jedem BMA ein voll ausgerüsteter Atemschutztrupp mit zur Erkundung, um im Ernstfall sofort reagieren zu können.

EINSÄTZE

N°35 // 12.07.2022 Brandmeldealarm Buchauer Straße.



22:26 Uhr // Ein durch Wasserdampf ausgelöster Brandmelder sorgte erneut für einen nächtlichen Einsatz der FF Eben. Nach der Erkundung durch einen Atemschutztrupp konnte Entwarnung gegeben und der Einsatz beendet werden.

N°36 // 21.07.2022 Brandverdacht Bahntrasse Eben

11:32 Uhr // Gemäß den Angaben eines besorgten Bürgers, sollte eine Wiese neben den Gleisen der



Achenseebahn in Brand geraten sein. Die alarmierten Einsatzkräfte der Feuerwehr Eben konnten aber trotz einer intensiven Erkundung kein Brangeschehen feststellen. Die Begehung der Bahntrasse sowie die Rücksprache mit dem Melder dauerten ca. 50 Minuten.

Die Begehung der Bahntrasse sowie die Rücksprache mit dem Melder dauerten ca. 50 Minuten.

N°37 // 07.08.2022 Ölaustritt - Achenseestraße

10:00 Uhr // Der Kommandant der Feuerwehr Eben wurde telefonisch über eine Ölspur auf der Achenseebundesstraße informiert. Seine Nachschau hat ergeben, dass die Verunreinigung bereits eingetrocknet war und keine Gefahr mehr für Verkehrsteilnehmer darstellt. Den Verursacher konnte er nicht ausfindig machen.

Der wurde erst etwas später gefunden.

Gegen 10:30 ging ein Alarm zur Technischen Hilfeleistung ein. ‚Auf dem Parkplatz des Freizeitzentrums ‚Atoll‘ läuft aus einem Fahrzeug Treibstoff aus.‘ Mit dem RÜST-Fahrzeug und dem LAST rückten 12 Mitglieder der Feuerwehr Eben unmittelbar nach dem Alarm aus. Es stellte sich heraus, dass bei einem Fahrzeug eines deutschen Urlaubsgastes durch einen Defekt der Treibstoffpumpe unter dem geparkten Fahrzeug größere Mengen Dieselöl ausgelaufen waren. Durch Informationen des betroffe-

nen Fahrers konnte die Ölspur auf der B 181 diesem Ereignis zugeordnet werden . . .

Der ausgelaufene Treibstoff wurde von den Mitgliedern der Feuerwehr sehr schnell gebunden und jegliche Gefahr für die Umwelt somit gebannt. Das Fahrzeug wurde vom Besitzer einem Abschleppunternehmen übergeben.

Der Einsatz war nach einer halben Stunde erledigt und alle eingesetzten Mitglieder waren pünktlich zum Sonntags-Mittagsessen wieder zu Hause.

N°38 // 09.08.2022 Ölaustritt - Maurach

17:54 Uhr // Die Polizei forderte an diesem Dienstagabend die FF Eben an, um ausgelaufene Betriebsmittel zu binden.

Die per Kleineinsatzschleife alarmierten Mitglieder konnten mit geringem Aufwand diesen Einsatz abarbeiten und nach wenigen Minuten wieder einrücken.

N°39 // 11.08.2022 Technische Hilfeleistung Achenseestraße

15:15 Uhr // Ein Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen forderte an diesem Tag die Einsatzkräfte der Feuerwehr Eben am Achensee. Bei dem Zusammenstoß wurde ein Fahrzeug so stark beschädigt, dass Betriebsmittel die Fahrbahn verunreinigten. Diese wurden abgestreut, das kontaminierte Bindemittel aufgenommen. Im Anschluss wurde die Ölspur mittels Bioversal rückstandslos entfernt.

Des Weiteren wurde die Batterie abgeklemmt und die Unfallstelle abgesichert.

Für die Dauer der Aufräumarbeiten war die B181 im Bereich der Einsatzstelle nur einspurig befahrbar.



N°40 // 12.8.2022 Ölaustritt - Pertisauerstraße

09:56 Uhr // Eine Ölspur wurde gemeldet, die Pager der Kommandoschleife wurden aktiviert. Wie sich vor Ort herausstellte, handelte es sich um eine

EINSÄTZE

"alte", den Einsatzkräften bereits bekannte, Ölspur. Ein Eingreifen war somit nicht mehr erforderlich, die ausgerückten 5 Mann der FF Eben begaben sich nach kurzer Zeit wieder zu Ihren Arbeitsstellen.

N°41 // 17.08.2022 PKW in Gewässer - Achenkirch
 10:22 Uhr // Gemeldeter Verkehrsunfall in Achenkirch, ein PKW mit Personen im Bach wurde gemeldet! Neben der Wasserrettung, Polizei, Rettungsdienst und Notarzt wurden mehrere Feuerwehren, darunter die FF Eben am Achensee heute alarmiert, so wie es der Alarmplan aufgrund der brisanten Meldung vorsieht. Die zuständigen Feuerwehren von Achenkirch konnten nach Eintreffen am Einsatzort und Erkundung der Lage jedoch alle weiteren Kräfte der Feuerwehren stornieren, sodass die Anfahrt der FF Eben auf halber Strecke abgebrochen werden konnte. Alle ein- bzw. ausgerückten 11 Einsatzkräfte der FF Eben konnten somit wieder die Heimfahrt antreten.

N°42 // 18.08.2022 Fahrzeugbrand – Dorfstraße



19:04 Uhr // Ein Fahrzeugbrand auf der Dorfstraße forderte diesmal die Einsatzkräfte der FF Eben am Achensee.



Nach der Brandbekämpfung wurde der betroffene PKW mittels Rangierrolle von der Fahrbahn auf einen nahegelegenen Park-



platz geschoben. So konnte die Dorfstraße nach kurzer Zeit wieder für den Verkehr freigegeben werden.

N°43 // 18.08.2022 Brandeinsatz – Eggweg

16:50 Uhr // In der Küche eines Restaurants brach an diesem Nachmittag ein Brand aus, welcher eine erhebliche Rauchentwicklung zur Folge hatte. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte (fünf Minuten nach der Alarmierung) war der Brand bereits seitens des Personals gelöscht.



Durch die Einsatzkräfte der Feuerwehr wurde die Brandstelle auf mögliche Glutnester überprüft und mittels Kübelspritze Nachlöscharbeiten durchgeführt. Abschließend wurde die verrauchte Küche mittels Überdruckbelüfter entraucht.

Die frühzeitige Alarmierung durch die Brandmeldeanlage, sowie das beherrzte Eingreifen des Personals verhinderte wohl ein größeres Unglück.

N°44 // 09.09.2022 Brandeinsatz – Mühlthalweg

12:09 Uhr // Angebrannte Speisen waren der Auslöser für den heutigen Brandmeldealarm in einem Hotel. Nach Erkundung des Einsatzleiters konnte Entwarnung gegeben werden, alle drei ausgerückten Fahrzeuge der FF Eben (TLFA300, DLK sowie LF) konnten nach kurzer Zeit unverrichteter Dinge wieder in das Gerätehaus einrücken.

N°45 // 15.09.2022 Ölaustritt – Rofanstraße

19:09 Uhr // Zu einer Fahrbahnreinigung wurde die Feuerwehr Eben per Kleineinsatzschleife alarmiert. Am Einsatzort wurde eine kleine Dieselspur mit Bindemittel abgestreut und in weiterer Folge die Fahrbahn gereinigt. Die Mitglieder der FF-Eben konnten nach 30 Minuten den Einsatz beenden.

EINSÄTZE

N°46 // 23.09.2022 Brandmeldealarm – Eggweg
21:08 Uhr // Durch einen Defekt in der Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr Eben am Achensee zu einem Hotelbetrieb alarmiert. Vor Ort wurde das Gebäude auf eine mögliche Rauchentwicklung untersucht und der zuständige Techniker angefordert. Nach einer Stunde konnte seitens der Feuerwehr Entwarnung gegeben, und wieder eingerückt werden.

N°47 // 01.10.2022 Technische Hilfeleistung Buchauer Alm
10:20 Uhr // Das "blinde" Vertrauen in ein Navigationssystem führte zu einem Feuerwehreinsatz auf



1300m Seehöhe. Erst als das Fahrzeug vom Forstweg abkam und abzustürzen drohte endete die Fahrt ins Gebirge. Die FF

-Eben rückte mit zwei Fahrzeugen zur Einsatzstelle aus und führte die Fahrzeugbergung mittels Fahrzeugwinde und Greifzug durch. Nach der Fahrzeugbergung wurden die Ausflügler noch sicher bis ins Tal begleitet.

N°48 // 13.10.2022 Brandmeldealarm Buchauer Straße



08:17 Uhr // Eine ausgelöste Brandmeldeanlage am heutigen Vormittag beschäftigte die Feuerwehr

Eben am Achensee. Ein voll ausgerüsteter Atemschutztrupp erkundete das Hotel. Auslösegrund war vermutlich Wasserdampf aus der Dusche eines Zimmers. Nach kurzer Zeit konnten die ausgerückten Mitglieder wieder in das Gerätehaus einrücken.

N°49 // 13.10.2022 Brandmeldealarm Buchauer Straße
17:47 Uhr // Erneuter Fehllarm in einem Hotelbetrieb, Auslöseursache unbekannt. Nach wenigen Minuten beendeten die Mitglieder der FF Eben diesen Einsatz.

N°50 // 31.10.2022 Türöffnung Schwarzeggstraße
17:31 Uhr // Um dem Rettungsdienst Zugang zu einer in Not geratenen Person zu ermöglichen, rückte die FF-Eben in den Ortsteil Lärchenwiese aus. Nach wenigen Minuten konnte den Sanitätern die Haustüre geöffnet, und seitens der Feuerwehr der Einsatz beendet werden.

N°51 // 04.11.2022 Brandmeldealarm Ebener Straße
07:19 Uhr // Eine aufgrund von Bauarbeiten ausgelöste Brandmeldeanlage sorgte für einen kurzen Einsatz der FF Eben. Nach der Erkundung der Einsatzstelle kehrten die Einsatzkräfte zum Gerätehaus zurück.

N°52 // 07.11.2022 Verkehrsunfall - Dorfstraße
20:37 Uhr // Aufräum- und Absicherungsarbeiten waren Aufgabe der FF Eben an diesem Montagabend. Ein verunfallter PKW wurde mittels Rangierroller von der Fahrbahn geschoben, und die ausgelaufenen Betriebsmittel mit Bindemittel abgestreut. Eine Stunde nach dem Eingang des Alarms war der Einsatz wieder beendet.



EINSÄTZE

N°53 // 19.11.2022 Brandmeldealarm

Mühlthalweg

13:19 Uhr // Aufgrund von angebrannten Speisen löste die Brandmeldeanlage in einem Hotelbetrieb aus. Routinemäßig wurde die Ursache mit dem Personal vor Ort begutachtet, nach der Entwarnung konnte wieder eingerückt werden.

N°54 // 20.11.2022 Brandmeldealarm

Mühlthalweg

17:36 Uhr // Wasserdampf in einer Kantine war Grund für diesen Einsatz der FF Eben. Die Einsatzkräfte konnten nach wenigen Minuten von der Einsatzstelle abrücken.



N°55 // 26.11.2022 Brandsicherheitswache

Achenseestraße

16:00 Uhr // Beim Krampusrummel der Mauracher Seeteufel stand die FF Eben 5 Stunden mit 12 Mitgliedern im Zuge der Brandsicherheitswache im Einsatz.



N°56 // 08.12.2022 Brandmeldealarm

Buchauer Straße

17:44 Uhr // Im Zuge von Schweißarbeiten entstandener Rauch war Auslöser für den Brandmeldealarm in einem Hotelbetrieb.

Routinemäßig wurde der betroffene Bereich erkundet und im Anschluss der Einsatz beendet.



N°57 // 13.12.2022 Brandmeldealarm

Achenseestraße

20:42 Uhr // Ein Defekt in der Brandmeldeanlage eines Hotels löste am Dienstagabend einen Einsatz

für die FF Eben aus. Da ein Brandgeschehen im Hotel ausgeschlossen werden musste, wurden die entsprechenden



Brandmelder durch einen Atemschutztrupp kontrolliert. Nach ca. 50 Minuten rückten die Einsatzkräfte wieder ins Gerätehaus ein.

N°58 // 25.12.2022 Brandmeldealarm - Eggweg

08:21 Uhr // Durch Weihrauch wurde an diesem Morgen die Brandmeldeanlage eines Hotels im Ortsteil Egg ausgelöst. Nach wenigen Minuten konnte der Einsatz beendet werden.

N°59 // 30.12.2022 Brandmeldealarm

Ebener Straße

14:33 Uhr // Brandmeldealarm aufgrund angebrannter Speisen in einem Hotelbetrieb. Nach der routinemäßig durchgeführten Erkundung durch den Angriffstrupp konnte der Einsatz beendet werden.

Social Media meets FF Eben am Achensee



Vor knapp 20 Jahren trat die Feuerwehr Eben am Achensee erstmals im World-Wide-Web mit einer eigenen Homepage auf. Die Zeit und auch die Technik hat sich verändert, und somit wurde unsere Homepage mehrfach einem Relaunch unterzogen. Der Betrieb einer eigenen Homepage ist nicht zu unterschätzen, aber unsere, erreichbar unter www.ffeben.com, wird von unserem Matthias immer aktuell in Schuss gehalten, die notwendigen Informationen rund um die Feuerwehr Eben am Achensee dort zur Verfügung gestellt, von den vorhandenen Geräten, Fahrzeugen bis hin zu Informationen aktueller Übungen und vergangener Einsätze.

Die Zeit bleibt allerdings nicht stehen, die Erde dreht sich weiter, und so auch der Informationsfluss zu Interessierten und zur Bevölkerung, welche immer auf dem aktuellen Stand sein will. Auch mit dem Gedanken im Hinterkopf, die jüngere Generation mit Smartphone & Co simple und zielgerichtet zu erreichen, wurde vor wenigen Jahren auch der Auftritt auf Facebook gestartet. So werden von unseren Betreuern der Facebook Seite meist innerhalb weniger Minuten bis einigen Stunden dort die brandaktuellsten Informationen der breiten Masse im Detail zur Verfügung gestellt.

Im vergangenen Jahr starteten wir nach der nicht unwahren Aussage eines jüngeren Mitgliedes in unserer Feuerwehr (Zitat: „Facebook ist nur was für alte Leute“ ;-)) zögerlich aber jetzt mit vollem Elan mit einem eigenen Instagram Account ([feuerwehr_eben_am_achensee](https://www.instagram.com/feuerwehr_eben_am_achensee)). Ziel dahinter: eine weitere Zielgruppe mit kurzen und knappen Informationen, aber hauptsächlich spannenden und „coolen“ Bildern oder Videos, zu erreichen.

In der Zwischenzeit ist unser Team rund um die Öffentlichkeitsarbeit und die Instandhaltung aller Social-Media-Kanäle auf 5 Mitglieder gewachsen, um die Aktualität der Informationen auf diesen Plattformen stets gewährleisten zu können, frei nach dem Motto: „Wer liest schon gerne eine Tageszeitung von gestern“.

Aber warum der ganze Aufwand? Einerseits ist es notwendig die Bevölkerung auf dem aktuellen Stand zu halten, im speziellen bei Einsätzen und Übungen, auch um Falschinformationen vorzubeugen. Andererseits wollen wir damit natürlich eine

breite Masse an Menschen in unserer Region erreichen, um diese vom coolen Image einer Feuerwehrmitgliedschaft zu überzeugen.

Jedes zusätzliche, neue Mitglied, sei es in der Aktivmannschaft oder in der Jugend, stellt einen unschätzbaren Wert für die Feuerwehr, die Gemeinde, sowie für jeden einzelnen Gemeindegänger dar.

Und die Feuerwehr ist immer auf der Suche nach engagierten Mitgliedern. Interessiert? Melde dich. Weitere Infos siehst du auf der Rückseite



AUSBILDUNG



OBI Daniel Paulitsch
Kommandant Stv. der
Feuerwehr Eben - Achensee

Immerwährende Schulungen, Fortbildungen und Übungen in der Feuerwehr sind notwendig, um allen Einsätzen des täglichen Lebens gewachsen zu sein oder anders ausgedrückt: „Würdest du dich von einem Arzt am offenen Herzen operieren lassen der den Unterschied nicht kennt zwischen einem Suppenlöffel und einem Skalpell?“

Ohne ausreichend ausgebildete Mitglieder würde der

„Apparat Feuerwehr“ nicht funktionieren. Vor ca. mehr als 50 Jahren stand lediglich ein einziges Fahrzeug mit minimaler Ausrüstung der Gemeinde Eben als Feuerwehrfahrzeug zur Verfügung. Zu jener Zeit mit mäßiger Einwohnerzahl, überschaubaren Nächtigungszahlen und kaum vorhandenem Verkehr, reichten daher ein paar wenige Übungen pro Jahr, um das zur Verfügung gestellte Gerät ausreichend bedienen zu können.

Heute schaut die Welt anders aus, Hotels wachsen um uns herum in die Höhe wie die Schwammerln im Herbst nach einem Regenschauer, der Verkehr quetscht sich unaufhaltsam durch unsere Region, an den heißen Sommerwochenenden entwickelt

sich unsere Region mit den hohen Gäste- und Tagesbesucherzahlen zur zweitgrößten „Stadt“ in Tirol. Der Umfang und die Vielfältigkeit der Einsätze sind entsprechend jährlich mehr geworden.

Nicht verwunderlich, dass in unserem Gerätehaus in der Zwischenzeit 6 Fahrzeuge

stehen inkl. modular einsetzbarer Rollcontainer. Ge-

rätschaften, die nicht umsonst angeschafft wurden, sondern um die in der Zwischenzeit hochkomplexen Gefahren, die tagtäglich auf unsere Gemeinde zukommen können, auch professionell bewältigen zu können. Und wer bedient all diese Gerätschaften?

Mit unermüdlichem Einsatz unsere Mitglieder der Feuerwehr Eben, die zum Beispiel im Jahr 2022 neben den regulären 23 Übungen zwischen Februar und Dezember unzählige weitere Schulungen direkt an der Landesfeuerwehrschule in Telfs durchgeführt oder online-Ausbildungen absolviert haben, an vielen zusätzlichen außerplanmäßigen Schulungen teilgenommen haben oder sich im Selbststudium mit notwendigem Wissen bereichert haben.

Denn wer, wenn nicht die Feuerwehr und deren Mitglieder, beschäftigt sich mit z.B. folgenden Fragen:

Wie geht man mit einem verunfallten e-Auto um, mit den vorhandenen Stromge-



fahren von bis zu 700 Volt? Was ist, wenn ein e-Auto brennt oder im Wasser steht? Strom und Wasser?

Was ist zu tun mit brennenden Photovoltaikanlagen, die noch höhere Stromgefahren mit sich bringen können?

Wie geht man mit unkontrollierten Gasen (Erdgas in der Gemeinde, Wasserstoff, Chlorgas in Schwimmbädern, ...) um?

Wie löscht man einen Brand im unwegsamen und steilen Geländen auf 1900 Meter Seehöhe, wo weit und breit kein Tropfen Wasser vorhanden ist?

Wie befreie ich schonend eine eingeklemmte Person aus einem verunfallten modernen PKW, der aus hochfesten Stählen gefertigt ist, sodass manch' hydraulisches

Rettungsgerät der Feuerwehr trotz 700bar Arbeitsdruck an die technischen Grenzen gerät?

Was tun, wenn man plötzlich 4 schwerverletzten Personen bei einem Verkehrsunfall gegenübersteht, ausreichend Rettungsmannschaften und Notärzte aber erst auf der Anfahrt sind? uvm.

Das sollen nur ein paar Beispiele der komplexen und oft der heutigen Technik geschuldeten neuen Herausforderungen darstellen, die sich eine Feuerwehr stellen muss und wie umfangreich die Ausbildungen dahinter heute sind.

Vom „Standardeinsatz“ des Löschens eines Zimmerbrandes, des Auspumpen eines mit Wasser vollgelaufenen Kellers oder der berühmten Katze an Baum, ganz abgesehen.

Jedem freiwilligen Mitglied einer Feuerwehr muss, in Anbetracht der Vielzahl an aufgewendeten Ausbildungsstunden, großer Dank ausgesprochen werden, dass dieser Aufwand neben Familie, Beruf und Hobby noch Platz findet.

OBI Daniel Paulitsch



Neues Tanklöschfahrzeug

Die Feuerwehr Eben am Achensee hegte und pflegte ihr „altes“ TLF-A 3000 nun 32 (!!) Jahre lang. Doch trotz feuchter Augen, ein so tolles Fahrzeug langsam in den Ruhestand versetzen zu müssen, war es aber an der Zeit, „TANK Eben“ auszutauschen.

Somit wurde am 15. Juni 2022 das neue TLFA

3000/100 von der Firma Rosenbauer dem nach Leonding (OÖ) angereisten Fahrzeugausschuss nach genauer Einschulung offiziell übergeben und am selben Abend noch offiziell in den Dienst gestellt.

Das neue Tanklösch-

fahrzeug wurde auf einem 18t 2-Achs SCANIA Allrad Fahrgestell mit 410PS aufgebaut. Neben der üblichen Standardausstattung eines Tanklöschfahrzeuges wurden vom Fahrzeugausschuss der FF Eben am Achensee viele Aspekte in Betracht gezogen, dass dieses Fahrzeug den heutigen und auch zukünftigen Anforderungen entspricht.

Im Speziellen sei hier neben der Pflichtausrüstung angeführt:

Umfangreiche LED-Beleuchtung, von der „rundum“ Umfeldbeleuchtung, Verkehrsleiteinrichtung, Geräteraumbeleuchtung, Lichtmast und mehreren mobilen 230V als auch Akku-LED Leuchten

Einfach zu bedienende und zu wartende mechanische Schaumzumischanlage FIXMIX mit zusätzlichem eigene mechanischem Schaumzumischsystem und -Abgang

100 Liter Schaumtank

Pumpenanlage mit einer Leistung von 3500 l/min bei 10 bar inkl. HD-Haspel mit 400l/min bei 40 bar Überdruckbelüftungsgeräte sowohl mit Benzin als

auch mit Akku-Ausführung

Benzinbetriebene Rettungssäge

13kVA Stromaggregat mit Strom-Schnellangriff

Zusätzliche Motorsäge, Winkelschleifer als auch

Bohrhammer in moderner Akku-Technologie

Mehreren Dachboxen zur Unterbringung verschiedenster Gerätschaften



Schiebe- und Steckleitern
Sonderlöschgerätschaften vom einfachen CO2 und Pulver-Löcher bis hin zum Bioversal-Löcher
Schnellangriffsschlauchpakete in Sonder/Überlänge an beiden Fahrzeugseiten

Eigener „Action-Tower“ im Mannschaftsraum für den schnellen Zugriff zu den notwendigsten Gerätschaften des Atemschutztrupps inkl. unterschiedlicher Atemschutzüberwachungssysteme
Wärmebildkameras, Gasmessgeräte und vieles mehr

Durch die spezielle Anordnung der Ausrüstung auf Wunsch der Feuerwehr Eben am Achensee können entsprechende Einsätze in Zukunft auch mit wenig Personal viel einfacher, schneller und personal-schonender abgearbeitet werden.

Das Fazit vieler Einsatzkräfte der FF Eben am Achensee bereits nach wenigen Tagen und den ersten Einsätzen mit dem neuen TLFA 3000/100: Das perfekte Fahrzeug, um gewappnet zu sein für die Einsätze der nächsten 30 Jahre.



Drehleitern: technische Meisterleistung maßgefertigt

Im Bezirk Schwaz gibt es bei den Feuerwehren in Summe acht „Hubrettungsgeräte“, die häufigste Form ist die markante Drehleiter. In der Anschaffung weitaus die teuersten Fahrzeuge in den Gerätehäusern der Florianis, sind diese aber keinesfalls mehr wegzudenken. Genutzt werden diese in vielerlei Hinsicht, zur Unterstützung „von oben“ in der klassischen Brandbekämpfung, bei Personenrettungen aus misslichen Lagen gemeinsam mit dem Rettungsdienst und bei vielen weiteren technischen Hilfeleistungen. Doch nach nunmehr 31 (!!) Jahren im Dienst primär in allen Gemeinden im Raum Achenal, aber auch immer wieder im Hilfeinsatz in anderen Gemeinden im Bezirk Schwaz, nagt der Zahn der Zeit an unserer gut gewarteten Drehleiter in Eben.

So musste sich unser Fahrzeugausschuss schon wieder (wie in den letzten drei Jahren zuvor für unser bereits getauschten Fahrzeuge LAST und TANK) tatkräftig an die Arbeit machen, eine entsprechende neue, den heutigen Anforderungen passende, Drehleiter zu planen.

Planen heißt bei einer Drehleiter hierbei nicht nur einfach sich Gedanken machen und zu Papier zu bringen, es wurden ebenso in vielen Arbeitsstunden neuralgische Punkte, Gebäude, Straßen, Zufahrten und dergleichen in allen Gemeinden rund um den Achensee begutachtet, um bewerten zu können, welche Art von Drehleiter mit welchem Korb geeignet ist, die unterschiedlichsten Anforderungen der nächsten 30 Jahre abzudecken.

Weiters wurden ähnliche Drehleitern besichtigt (z.B. jene der Berufsfeuerwehr Innsbruck) um sicher zu gehen, dass wir bei einer so entscheidenden Anschaffung auch den richtigen Weg eingeschlagen wird.

Und da sich wie eingehend erwähnt ein solches Fahrzeug trotz Förderungen mit erheblichen Kosten im Gemeindebudget zu Buche schlägt, ist mit den zur Verfügung stehenden Mitteln auch äußerst achtsam umzugehen.

Doch wie schon ein Zitat vom Philosophen Heraklit besagt: „Alles, was zustande kommt, geht auf Mühe und Notwendigkeit zurück“, konnte Anfang 2022 die fertig geplante DLKA (Dreh-Leiter-Korb-Allrad) offiziell präsentiert und in enger Abstimmung mit der Gemeinde in Auftrag gegeben werden. Nur ein paar stichwortartige Neuerungen gegenüber unserem bisherigen Oldie, genaue Details folgen in der nächsten Ausgabe unseres Jahresberichtes:



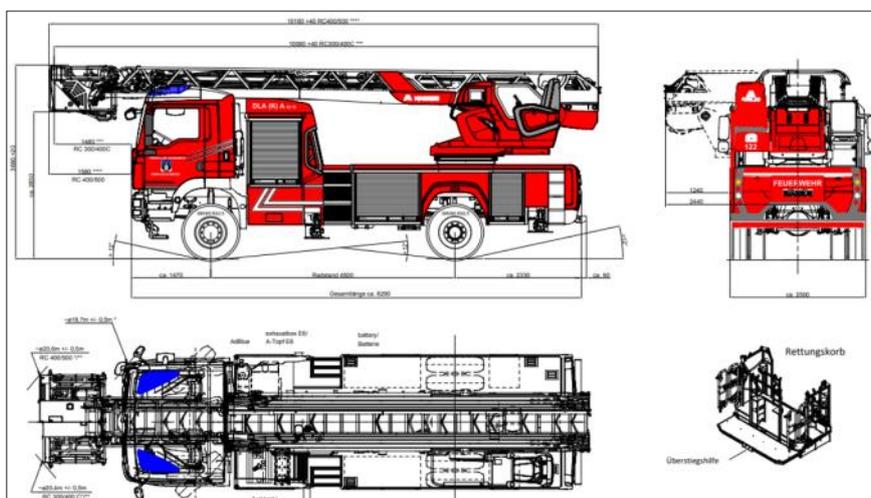
Ähnliches Fahrzeug wie für die FF Eben am Achensee

- Fahrzeug mit Automatik- sowie

- Allradgetriebe mit 320 PS (statt bisher 230PS)
 - Hochmoderner 5-Personen bzw. 500kg Rettungskorb (statt bisher 3-Personen / 270kg)
 - Oberster Leiterteil mit Gelenk
 - Umfangreiche feuerwehrtechnische Zusatzbeladung, Beleuchtung und technische Neuerungen
- Auf die entsprechende Lieferung des Fahrzeuges muss noch bis Ende 2023 gewartet werden, da diese Fahrzeuge nicht vom Band laufen, sondern zum großen Teil Sonderanfertigungen nach den Wünschen der jeweiligen Kunden darstellen. Aber die detailliert angefertigten Skizzen lassen im Vorfeld schon schönes Er-

ahnen.

Ein Dank gilt neben allen beteiligten Mitgliedern der FF Eben, die hier zusätzlich viel Zeit investiert haben, auch allen Vertretern der Gemeinde, die sehr partnerschaftlich, auf Augenhöhe und professionell mit der Feuerwehr bei der Beschaffung zusammengearbeitet hat.



professionell mit der Feuerwehr bei der Beschaffung zusammengearbeitet hat.

OBI Daniel Paulitsch

117. Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 23.4.2022 fand nach längerem Warten wieder unsere Jahreshauptversammlung statt, diesmal im Hotel Alpenrose statt. Unser Kommandant begrüßte alle Ehrengäste, Vertreter anderer Blaulichtorganisationen sowie unseren Bürgermeister und führte durch den Abend. Im Zuge des Abends standen auch Angelobungen sowie zahlreiche Beförderungen und Ehrungen am Programm.

Angelobt und zum Feuerwehrmann befördert:

- David Gojic
- Sebastian Tkaletz



Beförderung zum Oberfeuerwehrmann:

- Christian Hochmuth



Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann:

- Thomas Eberharter



Beförderung zum Oberlöschmeister:

- Marco Diemer
- Andre Freund
- Lukas Hageneder
- Andreas Pirchner



Feuerwehr-Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit

- André Freund
- Mario Oberlechner



Auch eine absolute Besonderheit bei der FF Eben war an diesem Abend zu verzeichnen: unser Mitglied und seit kurzem Alt-Bürgermeister Josef Hausberger wurde zum Ehrenmitglied der FF Eben ernannt. Eine solche Besonderheit wird nur sehr selten verdienten Mitgliedern unserer Feuerwehr zu teil.



Die Feuerwehr – eine reine Männerhochburg?

...definitiv NICHT bei der Feuerwehr Eben am Achensee, hier wurde die Frauenquote in den letzten Jahren definitiv markant erhöht. Und das ist gut so, sind sich alle Köpfe innerhalb der Feuerwehr einig.

In ganz Tirol sind derzeit 32.750 freiwillige Feuerwehrmitglieder tätig, davon engagieren sich 1.278 Frauen, was in etwa einen Anteil von 4% entspricht. Bei der Feuerwehr Eben am Achensee fällt diese Statistik noch viel positiver aus, denn bei den knapp mehr als 64 aktiven Mitgliedern unserer Wehr sind derzeit 8 Frauen tätig und somit liegt der Anteil an weiblicher Unterstützung beim dreifachen Wert (12%), bei unseren derzeit 6 Mitgliedern der Feuerwehrjugend (Jugendliche bis 15 Jahre) sogar bei 50% (österreichweiter Schnitt 25%).

Aber genug der Zahlen, Daten und Fakten, warum ist das bei uns so und warum soll sich das noch ausgeweitet werden?

Die Feuerwehr Eben war hier schon vor mehr als 25 Jahren ein Vorreiter in Sachen „Frauenpower in der Feuerwehr“, denn eines unserer Mitglieder, Bichler Magdalena („Maggy“), damals junge 12 Jahre alt, war nicht nur das erste weibliche Mitglied, welches bei der Feuerwehr Eben am Achensee ihren Dienst angetreten hat, sondern auch die erste im ganzen Bezirk Schwaz.

Ein aus Sicht der Feuerwehr Eben anhaltender positiver Trend hat sich aber definitiv seit jeher kontinuierlich weiter fortgesetzt. Atemschutzgeräteträger, Maschinist oder Schriftführer sollen nur einige Beispiele von wichtigen Positionen sein, die unsere weiblichen Mitglieder inne haben. Gelebte Gleichberechtigung (unter dem Motto: „Geht nicht, gibt's nicht“) sollte sich jede Feuerwehr an die (Feuerwehr)Fahnen heften, denn ohne die tatkräftige Unterstützung würde die Schlagkraft einer so wichtigen Einsatzorganisation, welche für die wesentlichsten Sicherheitsaufgaben in der gesamten Gemeinde verantwortlich ist, in der heutigen schnelllebigen Zeit deutlich leiden.

Stichwort Führungsverantwortung: Dass Frauen in der Feuerwehr nicht vor großen Verantwortungen zurückschrecken, zeigt am Beispiel unserer „Maggy“ auch ihr Werdegang der letzten 25 Jahre: Seit 2016 ist sie als Bezirkssachgebietsleiterin für die Feuerwehrjugend im Bezirk Schwaz tätig, und seit 2018 ist ihre Expertise auch österreichweit ge-

fragt: Dort ist sie Mitglied im Sachgebiet 7.2 Jugendausbildung im Österreichischen Bundesfeuerwehrverband, und das heißt wesentliche Verantwortung übernehmen über die größte Jugendorganisation in Österreich: den rund 26.000 Feuerwehrjugendlichen.

Aber am besten lassen wir ein paar Mädels aus unseren Reihen selbst und ehrlich zu Wort kommen, was Ihnen so bei uns gefällt:



Magdalena Bichler, Mitglied der FF Eben seit 1998: **„Weil ich anderen gern helfe, wir eine super Kameradschaft haben und ich denke es sehr wichtig ist, sich freiwillig zu engagieren!“**



Viktoria Gruber, Mitglied der FF Eben seit 2003:

„Ich bin gerne Mitglied bei der FF Eben, weil ich möchte anderen Menschen helfen und mich gerne neuen Herausforderungen stelle. Auch die tolle Kameradschaft ist ein wichtiger Grund dafür, dass ich mich hier so wohl fühle“



Sophie Kandler, Mitglied der FF Eben seit 2008: **„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ lautet der Leitsatz der Feuerwehr. Dieser Satz spricht bereits eine wichtige Aufgabe der Feuerwehr an, die mich bereichert: die Unterstützung in Not geratener Mitmenschen. Der Aufgabenbereich für die FF Eben ist breit gefächert, sodass viel Abwechslung geboten ist und ständige Weiterbildung in den unterschiedlichsten Bereichen möglich ist. Zudem schätze ich an der FF Eben die Kameradschaft und den Zusammenhalt. Ich wurde von Beginn an gut in der Kameradschaft aufgenommen und weiß, dass ich mich auf jeden verlassen kann.“**



Amanda Hell, Mitglied einer Feuerwehr seit 2010, seit 2022 bei der FF Eben: *„Weil die Kameraden/innen der FF Eben mich bei der ersten Begegnung sehr sympathisch, kameradschaftlich und humorvoll aufgenommen haben. Weiters geben sie mir die Gewissheit, dass ich mich weiterbilden und was er reichen kann“*

als ich die Drehleiter selbst steuern und die hydraulischen Rettungsgeräte ausprobieren durfte war ich „Feuer und Flamme“. Außerdem lernt man bei der FF Eben unglaublich viel, macht was Sinnvolles und das mit viel Spaß mit den besten Kameraden- und Kameradinnen!“

Bist auch du interessiert bei uns mitzumachen? Melde dich einfach bei einem dir bekannten Feuerwehrmitglied, beim Kommandanten oder auch via email, facebook & Co!



Kathrin Gasslmaier, Mitglied der FF Eben seit erst 2022: *„Kathy, schau's da moi an bei uns“, der leise Hinweis zweiter Kameraden unserer FF. 2 Wochen später war ich bei der ersten Übung dabei, und spätestens*

Atemschutzbewerb und Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Auch 2022 konnte die FF Eben wieder Trupps für den Atemschutzleistungsbewerb in Fügen stellen. Herzlichen Glückwunsch an Amanda Hell, Christian Hochmuth, Gerhard Steinlechner und Mathias Kirchmair für die bestandene Prüfung in BRONZE.



Am 07. Oktober 2022 fand wieder das Feuerwehrleistungsabzeichen an der Landesfeuerwehrschule in Telfs statt. Unser OLM Lukas Hageneder bestand diese „Feuerwehrmatura“ mit bravour. Er konnte das hart erarbeitete Abzeichen in GOLD (FLA GOLD) von den höchsten Vertretern der Feuerwehren in Tirol entgegennehmen. Nicht nur, dass die Prüfung von „Luggi“ bestanden wurde, er ergatterte gar noch einen „Stockerlplatz“: Rang 3 aller Teilnehmer an diesem besonderen Tag.



Die Feuerwehr Eben gratuliert nochmals allen Teilnehmern!

Feuerwehrfest und Fahrzeugsegnung

Bei schönstem Wetter konnte die Feuerwehr Eben am 16.07.2022 endlich wieder das Feuerwehrfest austragen. Diesmal in Kombination mit der Segnung für die beiden Fahrzeuge TLF-A und LAST sowie der Tragkraftspritze „Otter“.

Weiters wurde der Rahmen genutzt, um langjährige Mitglieder für Ihre Dienste in der Feuerwehr zu Ehren: Wir gratulieren nochmals Hans Oberlechner, Josef Ortner, Josef Schwaninger

Der Festbetrieb war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf das Fest 2023!



Feuerwehrausflug nach Mayrhofen

Der diesjährige Feuerwehrausflug führte uns nicht weit weg. Mit Bus und Zug ging es am durchs Zillertal bis nach Mayrhofen. Nach dem ausgezeichneten Frühstück ging es dann für die aktiveren in die Zemmschlucht zum Canyoning, und für die Genießer auf den sonnigen Ahornberg zur Greifvogelschau. Am nächsten Tag ging es dann wieder mit Zillertal- und Achenseebahn zurück nach Hause.

Wir bedanken uns nochmal bei Familie Schiendl für die tolle Verpflegung und Unterkunft.



Eine ganze Generation zu Besuch

Nicht nur einzelne Jahrgänge, sondern gleich eine ganze Generation von Kindern hat im Juli 2022 die Feuerwehr Eben sowie die Bergrettung Maurach besucht. Je nach Altersstufe wurde für die insgesamt 170 ein- bis zehnjährigen Kinder einiges geboten. So konnten sie beispielsweise verschiedene Gerätschaften ausprobieren, Fahrzeuge entdecken und sich mit einer Drehleiter in luftige Höhen wagen.

Die Freiwillige Feuerwehr Eben und die Bergrettung Maurach haben sich sehr darüber gefreut, die Kinder zu begrüßen und blicken dem erneuten Besuch von Kinderkrippe, Kindergarten und Volksschule im nächsten Jahr bereits mit Vorfreude entgegen.



Aus dem Archiv...



2000 Verkehrsunfall Achenseebundesstraße



1987 Weihe Rüstfahrzeug



Feuerlöscherübung



2004 Ausflug Insel Mainau



1999 Jugendübung und Rodelausflug



2002 Übung einer Schachtbergung



Übergabe unseres alten TLF an kroatische Kameraden

Nach 32 Jahren treuem Dienste bei der FF Eben am Achensee beginnt für das TLFA3000 ein neues Zeitalter in Kroatien

Bereits im Juni 2022 stellte die FF Eben am Achensee das neue TLFA3000/100 in den Dienst, das bisherige Tanklöschfahrzeug TLFA 3000 Mercedes 1225 Baujahr 1990 wurde am 23.08.2022 offiziell einer kroatischen Delegation zur weiteren Verwendung übergeben. Das Land Tirol pflegt seit Jahren eine enge Kooperation mit Feuerwehren in Kroatien, dabei werden sowohl ausgemusterte Fahrzeuge als auch Geräte den dort ansässigen Feuerwehren überlassen. Unter dem Beisein von Hubert Ritter (ehemaliger Bezirksfeuerwehrinspektor

Kitzbühel), dem Bürgermeister sowie Vizebürgermeister von Eben wurden von einigen Mitgliedern der FF Eben die angereisten Kameraden aus Kroatien auf das Fahrzeug entsprechend eingeschult. Anschließend wurden die Schlüssel offiziell übergeben. Mit einer gemeinsamen Jause mit Spezialitäten aus dem Heimatland der angereisten bedankten sich die Kroaten für das „große rote Geschenk“.

Die Feuerwehr Eben am Achensee wünscht den Kameraden eine gute Heimreise, viel Freude und eine allseits unfallfreie Fahrt mit ihrem Fahrzeug!



Spendensammlung für Kriegsflüchtlinge

Vom Land Tirol sowie dem Landesfeuerwehrverband wurde im März und April 2022 eine tirolweite Sammelaktion von Sachspenden für Kriegsflüchtlin-

ge aus der Ukraine veranstaltet. Die Hilfsgüter konnten bei jeder Feuerwehr abgegeben werden.



Feuerwehrstorch

Bereits seit 7 Jahren bringt unser Feuerwehrstorch zuverlässig unseren Nachwuchs. Auch im Jahr 2022 wurde ihm nicht langweilig. Gemeinsam mit den Mitgliedern der Feuerwehr Eben am Achensee durfte er in diesem Jahr insgesamt vier Nachwuchsfeuerwehrfrauen und Männer auf dieser Welt willkommen heißen.

Einsatz #1: Tobias

Am 27.02.2022 bei Andreas und Verena



Einsatz #2: Maria

Am 08.06.2022 bei Lukas und Anna



Einsatz #3: Tobias

Am 12.07.2022 bei Mathias und Tine



Einsatz #4: Adriana

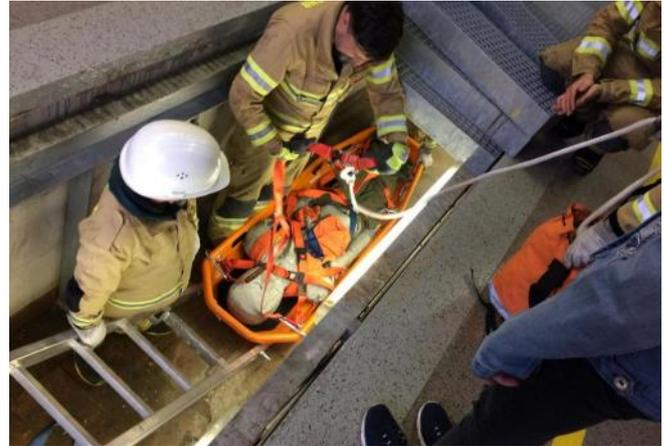
Am 03.08.2022 bei Rupi und Conny



Die Feuerwehr Eben am Achensee gratuliert den stolzen Familien recht herzlich und wünscht ihnen viel Gesundheit und alles Gute!



Von unserer Feuerwehrjugend wurden in diesem Jahr wieder etliche Übungen und Aktivitäten durchgeführt. Bei den Übungen wurde der richtige Einsatz von den einzelnen Fahrzeugen und die korrekte Handhabung der jeweiligen Gerätschaften geübt, zusätzlich wurden praxisnahe Szenarien (Waldbrand, Wiesenbrand oder Rettung einer verunglückten Person) in die Ausbildung eingebaut. Wichtig ist uns dabei wiederum, dass der Spaß auf keinen Fall zu kurz kommen darf. Beim diesjährigen Wissenstest konnten wir leider noch nicht teilnehmen, da es für unsere Neuzugänge noch einiges zu lernen gab. Die Vorbereitungen für das nächste Jahr sind bereits in vollem Gange. Gemeinsam ging es zur Jahreshauptversammlung, Florianifeier, Fahrzeugweihe und zu unserem Feuerwehrfest. Ebenfalls wurde so manche Übung mit einem Eis bzw. durch einen Burger von McDonald's abge-



geschlossen. Beendet wurde unser Übungsjahr mit der Weihnachtsfeier am 23. Dezember und der Verteilung des Friedenslichtes am Heiligen Abend im Feuerwehrhaus an die Bevölkerung.

LM André Freund



WIR SUCHEN DICH!!

Du bist zwischen 11 und 14 Jahren und hast Lust bei der Feuerwehrjugend Eben am Achensee mitzumachen?

Bei uns lernst du die Feuerwehr spielerisch kennen! Eigens ausgebildete Betreuer bringen dir alles bei, was für einen jungen Feuerwehrmann wichtig ist! Unsere Übungen finden jeden zweiten Samstag um 16:00 Uhr statt.

Natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz, zahlreiche Spiele und Ausflüge stehen auf dem Plan.

Komm einfach an einem der Übungstermine im Gerätehaus vorbei, oder informier dich vorher unter www.ffeben.com bzw. bei unserem Jugendbetreuer Andre Freund a.freund@feuerwehr.tirol

Wir freuen uns auf dich!

FREIWILLIGE
FEUERWEHR



EBEN
ACHENSEE

F E U E R W E H R

SEI DABEI - WERDE MITGLIED

  www.ffeben.com



Willst DU dabei sein?

Die Feuerwehr Eben am Achensee hat fast ganzjährig vollen Übungsbetrieb, teilweise wöchentlich, um den hohen Anforderungen in Bezug auf die notwendige und umfangreiche Ausbildung der Einsatzkräfte gerecht zu werden. **Oft werden die Übungen „im Verborgenen“ abgehalten**, irgendwo am Rand der Gemeinde, im Feuerwehrhaus, in Schulungsräumen oder gleich außerhalb vom Ortsgebiet, nicht wahrnehmbar von der Bevölkerung. **Doch immer öfter auch für jeden klar einsehbar dort, wo Brände, Unfälle oder sonstige Hilfeleistungen tatsächlich stattfinden könnten** und wir als Feuerwehr tätig werden müssen, **mittlen im Ort**, bei einer Kreuzung, im Kreisverkehr oder an der viel befahrenen Bundesstraße oder im/auf/vor einem Hotel.

So auch wieder einmal im Oktober diesen Jahres bei einer Übung im Kreuzungsbereich der Bundesstraße zur Rofanseilbahn, siehe Bild.

Wir danken allen Gemeindegürgern für das aufkommende Verständnis, dass es vielleicht am Abend mal für eine Stunde „ein wenig lauter“ zugeht, Straßen dadurch auch erschwert passierbar sind, aber unsere Übungen gehören eben auch **VOR** den Vorhang, dort wo Einsätze auch stattfinden

den könnten.

Bei den Übungen sind Zuschauer und Beobachter gerne gesehen, jedoch würden wir uns noch viel mehr darüber freuen, wenn

DU Teil der „Gemeinschaft Feuerwehr“ wirst und an lehrreichen und spannenden Übungen mitwirkst und bei Einsätzen zur Verfügung stehst.

Denn die Feuerwehren in unserer Gemeinde setzen sich ausschließlich aus Bürgern unserer Gemeinde zusammen, die Ihre Freizeit für die Sicherheit der Gemeinde, unser ALLER, und das vollkommen unentgeltlich zur Verfügung stellen.

Willst DU dabei sein? Dann schau einfach an einem der Übungstermine (Donnerstag 19:30 Uhr) vorbei, oder melde dich bei einem dir bekannten Feuerwehrmitglied.

Weitere Infos:

www.ffeben.com // Facebook // Instagramm

Impressum: Jahresbericht 2022 der FF Eben-Achensee, Dorfstraße 30, 6212 Maurach am Achensee.
Für den Inhalt verantwortlich: HV Armin Gruber / Fotos: FF Eben / Weitere Infos: www.ffeben.com

**Raiffeisen Regionalbank
Achensee**

